

Montage- und Bedienungsanweisung

1. Sicherheitshinweise:

Achtung:

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die komplette Dokumentation sorgfältig durch !



1.1. Je nach Verwendungszweck entsteht Gefahr durch:

- Quetschung bei Montage, durch ungesicherte Anschlußkonstruktion
- Verletzung durch nicht sachgemäße Pneumatikverbindungen
- Störungen der Pneumatikversorgung, z.B. durch Druckschwankungen
- Lose Pneumatikleitungen
- Lose Befestigungsschrauben
- Durch unsachgerechtes Entfernen des Sicherheitsdeckels
- Durch Nichtabschalten des Arbeitsmediums bei Montage- oder Reparaturarbeiten an den Klemmelementen
- Menschliches Fehlverhalten
- durch Nichtbeachten der Informations- und Warneinrichtungen bei der Montage- und Inbetriebnahme.

Bei Montage, Umbau, Instandhaltung und Reparatur sind die Montagehinweise zu beachten und die notwendige Ausrüstung und Zubehör zu verwenden. Während aller Arbeiten an den Klemmelementen sind die jeweils gültigen UVV, VDE Sicherheits- und Montagehinweise zu beachten.

1.2. Die bestimmungsgemäße Verwendung der Klemmelemente setzt voraus, daß diese nur im Rahmen der durch die technische Spezifikation angegebenen Möglichkeiten eingesetzt werden. Andere Verwendungen schließen jegliche weitere Leistungen der Fa. Zimmer GmbH aus.

2. Baureihe LBPS (Pneumatisch mit Federenergiespeicher)

Die Klemmelemente der Baureihe LBPS sind werkseitig auf das jeweilige Schienenmaß voreingestellt. Die Kontaktprofile werden an die Freiflächen der Profilschienenführung gepreßt. Der Klemmvorgang hat daher keinen Einfluß auf die Genauigkeit und Lebensdauer der Profilschiene.

2.1. Einsatzbereich:

Die Baureihe LBPS ist für das statische und dynamische Klemmen konzipiert. Die Elemente sind für 100.000 statische Zyklen und 2.000 Bremszyklen zugelassen. Der Einsatz eines speziellen Reibbelages verhindert beim dynamischen Einsatz eine Schienenverletzung.

Die Baureihe LBPS ist für Anwendungen mit kurzen Reaktionszeiten besonders geeignet.

Die kompakte Konstruktion bietet maximale Klemmkraft bei geringem Öffnungsdruck

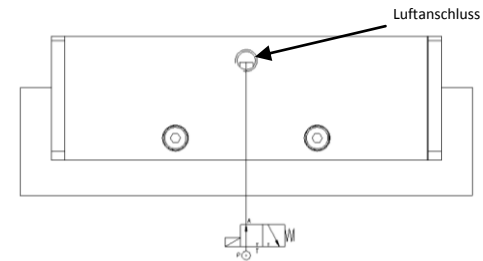
- max. Umgebungstemperatur 70°C
- pneumatischer Betriebsdruck min. 4 bar max. 4,5 bar

3. LBPS

Die Baureihe LBPS wird als reines Federspeicherelement betrieben.

Fig. 1 Anschlussbild

Standard -Anschluss



4. Montageanweisung

4.1. Allgemein:

Zur Befestigung des Klemmelementes sind Schrauben der Festigkeitsklasse min. 8.8 zu verwenden. Befestigungsschrauben mit vorgeschriebenem Anzugsmoment anziehen. Die maximale Haltekraft wird nur durch eine steife Anschlusskonstruktion erreicht, welche die komplette Anschlussfläche des Klemmelementes abdecken muß.



4.2. Montage / Demontage:

- Entfernen des Verschlussstopfens aus Kunststoff / Gewindestopfen
- M3, M5 bzw G1/8" Pneumatikanschlüsse anbringen
- Baureihe LBPS durch Druckbeaufschlagung entspannen.
- auf Sauberkeit und Ebenheit der Befestigungsflächen achten
- Klemmelement auf Linearführung aufsetzen
- Bei Einsatz einer Adapterplatte PMK wird diese zwischen das Klemmelement und der Anschlusskonstruktion als Niveaueingleich eingefügt
- Schrauben in die Befestigungsgewinde eindrehen und leicht anlegen
- Baureihe LBPS durch Druckentlastung spannen
- Befestigungsschrauben mit vorgegebenem Drehmoment anziehen
- Die Demontage in umgekehrter Reihenfolge durchführen

**Typ:  
LBPS 15 – 45**

Version 1.2 / 21.03.2014

**Klemmelemente**



**Hersteller - Erklärung**

im Sinne der EG - Maschinenrichtlinie 89 / 392 / EWG, Anhang II B

Hiermit erklären wir, daß die Bauart von

Produktbezeichnung: Klemmelemente

Teile-Nr.: LBPS

in der gelieferten Ausführung zum Einbau in eine Maschine bzw. Zusammenbau mit anderen Maschinen zu einer Maschine bestimmt ist und daß ihre Inbetriebnahme solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, daß die Maschine, in die o.g. eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG - Richtlinie Maschinen i.d.F. 93 / 44 / EWG entspricht.

.....  
rechtsverbindliche Unterschrift (Geschäftsleitung)

**5. Funktionsprüfung**

5.1. Nach sachgemäßer Installation des Klemmelementes ist die Betriebsbereitschaft zu prüfen.

Die Beweglichkeit ist durch manuelles Verschieben des Verfahrsschlittens zu prüfen.  
Der Klemmvorgang ist durch manuelles Verschieben der Anschlußkonstruktion zu prüfen.  
Die sachgerecht montierte feste und flexible Pneumatikverrohrung ist durch Sichtkontrolle zu prüfen.  
Beim mit Druck beaufschlagten Element sind alle Pneumatikverbindungen auf Leckagen visuell zu prüfen.  
Alle Befestigungsschrauben sind auf ihr vorgeschriebenes Anzugsmoment zu prüfen.

**6. Technische Daten**

Tabelle 1

Baugröße	Druckluft-anschluss	theor. Luftverbrauch je Zyklus bei 4bar [cm³]	Befestigungsschrauben Festigkeitsklasse 8.8	Anzugsmoment [ Nm ]
15	-	-	-	-
20	-	-	-	-
25	M5	49	M5	5,5
30	-	-	-	-
35	-	-	-	-
45	-	-	-	-

Angaben Luftverbrauch sind ca. Werte.

Technische Änderungen vorbehalten.